

# Amtsblatt der Stadt Essen

Amtliches Verkündungsorgan für das Stadtgebiet Essen



Nr. 34/2024

23. August 2024

Seite 1

## Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| Amtliche Bekanntmachungen .....                      | 2  |
| Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation.....  | 2  |
| 164/2024 Tagesordnung des Rates der Stadt.....       | 2  |
| Sonstige Bekanntmachungen.....                       | 5  |
| Friedrich Werdier KG.....                            | 5  |
| 165/2024 ÖFFENTLICHE PFANDVERSTEIGERUNG.....         | 5  |
| Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH..... | 6  |
| 166/2024 Jahresabschluss 2023 .....                  | 6  |
| Öffentliche Zustellungen.....                        | 10 |
| 167/2024 Liste der öffentlichen Zustellungen .....   | 10 |

# Amtliche Bekanntmachungen

## Amt für Ratsangelegenheiten und Repräsentation

164/2024

### Tagesordnung des Rates der Stadt

#### Einladung

zur 33. Sitzung des Rates

**am Mittwoch, 28. August 2024, 15:00 Uhr,**

im Ratssaal, Rathaus Essen, Porscheplatz

#### Tagesordnung

##### A. Öffentlicher Teil

1. Aktuelle Stunde
2. Liste der Aufträge des Rates der Stadt
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Wahlen/Ersatzwahlen zu den Ausschüssen  
Bericht erstattet: Oberbürgermeister Kufen
5. Wahlen/Ersatzwahlen zu Organen verschiedener wirtschaftlicher Unternehmen und anderer Institutionen  
Bericht erstattet: Oberbürgermeister Kufen
6. Sitzungstermine des Haupt- und Finanzausschusses und des Rates der Stadt im Jahr 2025  
Bericht erstattet: Oberbürgermeister Kufen
7. Entwicklung des Flughafens Essen/Mülheim  
Bericht erstattet: Beigeordneter Harter
8. Änderung der Satzung des Inklusionsbeirates  
(gemeins. Anmeldung der CDU- und der GRÜNEN-Fraktion)
9. Nutzungssatzung für städtische Immobilien  
(gemeins. Anmeldung der CDU-, GRÜNEN- und FDP-Fraktion)
10. Glasfasernetzausbau  
hier: Umgang mit Straßen, Wegen und Plätzen (Verkehrsflächen)  
(gemeins. Anmeldung der CDU- und der GRÜNEN-Fraktion)
11. Einstellung des Projektes "Bussi" zum 31.12.2024  
(Anmeldung der EBB-FW-Fraktion)

12. Bewirtschaftung von Niederschlagswasser gemäß DWA-M 102-4 / BWK-M 3-4  
(Anmeldung der EBB-FW-Fraktion)
13. Bericht über die Prüfung des Gesamtabschlusses der Stadt Essen zum 31.12.2022  
Bericht erstattet: Ratsfrau Blümer
14. Finanzcontrolling (FiCo) der Stadt Essen  
hier: FiCo-Bericht I/2024 zum Prognosestichtag 30. Juni 2024  
Bericht erstattet: Stadtkämmerer Grabenkamp
15. Bildung einer Gewinnrücklage für den BgA "MHKW-Drittumsätze"  
Bericht erstattet: Stadtkämmerer Grabenkamp
16. Überplanmäßige Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2024 in der Produktgruppe  
1.05.10.01 "Sonstige soziale Leistungen"  
Bericht erstattet: Stadtdirektor Renzel
17. Feststellung des Jahresabschlusses 2023 der Sport- und Bäderbetriebe Essen  
Bericht erstattet: Beigeordnete Raskob
18. Beschleunigte Umrüstung von Straßenleuchten auf LED-Technologie  
Bericht erstattet: Beigeordnete Raskob
19. Bau und Baubeginn der Baumaßnahme "Fahrbahnerneuerung Düschenhofer Wald"  
Bericht erstattet: Beigeordnete Raskob
20. Bau und Baubeginn der Maßnahme "Beleuchtung Auf der Rötsch"  
Bericht erstattet: Beigeordnete Raskob
21. Bau und Baubeginn der Maßnahme "Baumrigolen Berthold-Beitz-Boulevard,  
BA 3.1"  
Bericht erstattet: Beigeordnete Raskob
22. Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE)  
hier: Gewährung eines Investitionskostenzuschusses zur Erneuerung der Flutlicht-  
anlage im Stadion an der Hafestraße  
Bericht erstattet: Beigeordnete Raskob
23. (Ersatz-) benennung für den Kulturbeirat  
Bericht erstattet: Beigeordneter Al Ghusain
24. Ersatzbenennung für die Kommission Kunst im öffentlichen Raum  
Bericht erstattet: Beigeordneter Al Ghusain
25. Benennung der Stellvertretung des beratenden Mitglieds der Evangelischen Kirche  
Essen im Ausschuss für Schule, Bildung und Wissenschaft  
Bericht erstattet: Beigeordneter Al Ghusain
26. Jahresabschlüsse der Jahre 2021 – 2023 des Gebührenhaushaltes des Essener Ret-  
tungsdienstes  
Bericht erstattet: Beigeordneter Kromberg
27. Ausschreibung und Vergabe eines Rahmenvertrags für Löschschräume  
Bericht erstattet: Beigeordneter Kromberg

28. Neubau der Hauptfeuer- und Rettungswache  
hier: Beauftragung des Vorprojektes  
Bericht erstattet: Beigeordnete Kromberg
29. Charta Digitale Ethik der Stadt Essen  
Bericht erstattet: Beigeordnete Brandes
30. Einrichtung der nach § 67 Abs. 1 Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG NRW)  
einzurichtenden Einigungsstelle  
Bericht erstattet: Beigeordnete Brandes
31. Umsetzung zum Lärmschutzfensterprogramm (LSFP) Gladbecker Straße  
Beschluss der Richtlinie zur Förderung von passivem Lärmschutz an der Gladbecker  
Straße  
Bericht erstattet: Beigeordneter Harter
32. Sicherung der Bauleitplanung  
Satzung der Stadt Essen über eine Veränderungssperre für den Bereich "Willy-  
Brandt-Platz/An der Reichsbank" Stadtbezirk I; Stadtteil: Stadtkern  
Bericht erstattet: Beigeordneter Harter
33. Überplanmäßige Mittelbereitstellung beim Projekt 5.600890- Pool-Topf investive  
Kleinmaßnahmen  
Bericht erstattet: Beigeordneter Harter
34. Niederschrift Nr. 32 über die Sitzung des Rates der Stadt vom 26.06.2024
35. Anfragen von Ratsmitgliedern
- B. Nicht öffentlicher Teil**
36. Mitteilungen der Verwaltung
37. Anfragen von Ratsmitgliedern
38. Stellenbesetzung Fachbereichsleitung des Fachbereichs 67 - Grün und Gruga  
Bericht erstattet: Beigeordnete Brandes
39. Unterrichtung der Öffentlichkeit über Beschlussfassungen im nicht öffentlichen Teil

Essen, den 19.08.2024

Oberbürgermeister  
Thomas Kufen

## Sonstige Bekanntmachungen

Friedrich Werdier KG

165/2024

### ÖFFENTLICHE PFANDVERSTEIGERUNG

**LEIHHAUS FRIEDRICH WERDIER KG, Geschäftsstelle Essen, Hindenburgstr. 21, 45127 Essen,**

Pfand-Nr.: **815702 bis 816882**, verpfändet vom **01.12.2023 bis 29.02.2024** und ältere, bisher unverkaufte Pfänder am **04. September 2024**, Beginn: 13:00 Uhr, **Kolpinghaus Hön-trop**, Wattenscheider Hellweg 76, 44869 **Bochum-Wattenscheid**, Besichtigung 10:30 – 12:30 Uhr. Bitte beachten Sie die Informationen auf unserer Internetseite **www.pfand.de**.

Auktionator: **Andreas Rückert**, Hauptstr. 107, 76669 Bad Schönborn, vereidigter und öffentlich bestellter Versteigerer.

# Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH

166/2024

## Jahresabschluss 2023

Die Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Theater-Baugesellschaft Essen mbH hat am 27. Juni 2024 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 festgestellt und über die Verwendung wie folgt beschlossen:

Die Gesellschafterversammlung beschließt, den Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2023 in Höhe von 826.343,80 € auf neue Rechnung vorzutragen. Danach ergibt sich ein Bilanzverlust in Höhe von 826.343,80 €, der im folgenden Geschäftsjahr durch Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen werden soll.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen in der Zeit

**vom 28.10.2024 bis 09.11.2024**

in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Rottstrasse 17, 45127 Essen, zur Einsichtnahme aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft –Märkische Revision GmbH hat am 16. Mai 2024 folgenden nicht modifizierten Bestätigungsvermerk erteilt:

### **Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

An die Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH, Essen

### **Prüfungsurteile**

Wir haben den Jahresabschluss der Gemeinnützigen Theater-Baugesellschaft Essen mbH, Essen - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

## **Grundlage für die Prüfungsurteile**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

## **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

## **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresab-

schluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.



- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen. Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Essen, 16. Mai 2024

Märkische Revision GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Hans-Henning Schäfer  
Wirtschaftsprüfer

Dirk Herrmann  
Wirtschaftsprüfer

# Öffentliche Zustellungen

**167/2024****Liste der öffentlichen Zustellungen**

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung gem. § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes vom 12.08.2005 (BGBl. I S. 2354) in Verbindung mit § 1 des Landeszustellungsgesetzes NRW vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94) in der jeweils gültigen Fassung wird für Nachgenannte(n) die Bekanntmachung eines Schreibens an der Anschlagtafel im Erdgeschoss des Rathauses, Porscheplatz 1, ausgehändigt.

| <b>Name, Vorname</b>         | <b>letzte bekannte Anschrift</b> | <b>zuständiges Amt</b>                                       |
|------------------------------|----------------------------------|--|
| Alam, Hans-Peter             | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                        |
| Aliuta, Adina                | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen<br>Zentr. Dienste,<br>☎ 88-57 271            |
| Altinsoy, Ali                |                                  | Jugendamt,<br>☎ 88-51 652                                    |
| Altunok, Deniz               | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                        |
| Bröker, Dominic              |                                  | Jugendamt,<br>☎ 88-51 634                                    |
| Diljaj, Seherzada            | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                        |
| Dogrusözlü, Ramzullah        | Griepersstr. 13<br>45143 Essen   | Amt für Soziales und Wohnen<br>Abt. Wohngeld,<br>☎ 88-50 408 |
| Eberle, Vincent              | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                        |
| Euent, Mike André            |                                  | Jugendamt,<br>☎ 88-51 668                                    |
| Hasan,<br>Dalal Sardar Hasan | Münzstr. 1<br>45356 Essen        | JobCenter Essen Süd I,<br>☎ 88-56 720                        |
| Jalinskas, Deividas          | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen<br>Zentr. Dienste,<br>☎ 88-56 931            |
| Jost, Alexander Stephen      | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                        |
| Kazm Alias, Joad             | Münzstr. 1<br>45356 Essen        | JobCenter Essen Süd I,<br>☎ 88-56 720                        |

| <b>Name, Vorname</b>    | <b>letzte bekannte Anschrift</b>      | <b>zuständiges Amt</b>                                  |
|-------------------------|---------------------------------------|---|
| Klaus, Robert           | Heinrich-Brauns-Str. 9<br>45355 Essen | JobCenter Essen<br>Zentr. Dienste,<br>☎ 88-56 779       |
| Konieczny, Andrzej      | Lindenallee 55<br>45127 Essen         | JobCenter Essen<br>Zentr. Dienste,<br>☎ 88-56 778       |
| Kunze, Florian-Joel     | Lindenallee 55<br>45127 Essen         | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                   |
| Lehmann, Ewald          | Lindenallee 55<br>45127 Essen         | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                   |
| Lohmann, Melanie        | Lindenallee 55<br>45127 Essen         | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                   |
| Mladenovic, Misa        | Lindenallee 55<br>45127 Essen         | JobCenter Essen<br>Zentr. Dienste,<br>☎ 88-56 695       |
| Müller, Timo            |                                       | Jugendamt,<br>☎ 88-51 270                               |
| Osetrovas, Michailas    | Lindenallee 55<br>45127 Essen         | JobCenter Essen<br>Zentr. Dienste,<br>☎ 88-56 675       |
| Prescha, Manuela        | Theodor-Hartz-Str. 4<br>45355 Essen   | JobCenter Essen<br>Zentr. Dienste,<br>( 88-56 675       |
| Salja, Bashkim          | Lindenallee 55<br>45127 Essen         | Finanzbuchhaltung und<br>Stadtsteueramt,<br>☎ 88-21 331 |
| Schneider, Andreas      | Lindenallee 55<br>45127 Essen         | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                   |
| Schneider, Joena        | Wersbaum 14<br>45327 Essen            | Finanzbuchhaltung und<br>Stadtsteueramt,<br>☎ 88-21 331 |
| Schnitzmeier, Christoph | Karlstr. 147<br>45329 Essen           | JobCenter Essen Nord,<br>☎ 88-56 319                    |
| Schönberger, Sandra     | Lindenallee 55<br>45127 Essen         | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                   |
| Schröder, Thomas        | Lindenallee 55<br>45127 Essen         | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                   |

| <b>Name, Vorname</b> | <b>letzte bekannte Anschrift</b> | <b>zuständiges Amt</b>                                  |
|----------------------|----------------------------------|---|
| Strauch, Melissa     | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                   |
| Surmund, Marvin      | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                   |
| Walkhofer, Thomas    | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                   |
| Walther, Marco       | Renzelweg 3<br>45279 Essen       | Finanzbuchhaltung und<br>Stadtsteueramt,<br>( 88-21 331 |
| Wolff, Dominik Yves  | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                   |
| Zehren, Leandro      | Lindenallee 55<br>45127 Essen    | JobCenter Essen Mitte,<br>☎ 88-56 133                   |

Es wird darauf hingewiesen, dass das jeweilige Schriftstück zwei Wochen nach Aushang der Benachrichtigung als zugestellt gilt.